



Newsletter Nr. 1_2022

Preise/Förderung

Verleihung des Technologietransferpreises und des Guido-Reger-Gründerpreises

Potsdam Transfer verlieh gemeinsam mit der UP Transfer GmbH im Rahmen des Neujahrsempfangs des Präsidenten der Universität Potsdam am 26.01.2022 den Technologietransferpreis an Prof. Dr. Amitabh Banerji, Professor für Didaktik der Chemie.

Der Guido-Reger-Gründerpreis ging in diesem Jahr an die Potsdamer Gründerinnen Ulrike Böttcher, Nina Kahmke und Faustine Rolle des Start-ups valupa. Herzlichen Glückwunsch!

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



© Susanne Schilling

Förderung des Wissens- und Technologietransfers an der Universität Potsdam (FöWiTec) 2022

Am 09.02.2022 endete die Ausschreibung zur Förderung des Wissens- und Technologietransfers an der Universität Potsdam. Mit dem FöWiTec-Programm unterstützen Potsdam Transfer und die UP Transfer GmbH gemeinsam Forschungs- und Entwicklungsprojekte mit einem klaren Bezug zu wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Bedarfen mit Mitteln in Höhe von insgesamt 50.000 €. Die Preisverleihung ist im Mai 2022 geplant. Eine Übersicht über die bisher geförderten Projekte finden Sie auf der Homepage von [Potsdam Transfer](#).

Innovationspreis Berlin Brandenburg für EXIST-Team „koppla“

Nach der ersten erfolgreichen Seed-Finanzierung über 1,6 Millionen Euro von den Venture Capital-Investoren Earlybird und coparion gelang „koppla“ ein weiterer Meilenstein in ihrer jungen Unternehmenshistorie. Das Alumni EXIST-Team um Marco Trippler, Jerome Lange und Lasse Steffen wurde Ende November für das von ihnen entwickelte LEAN-Produktionssystem für Großbaustellen mit dem Innovationspreis Berlin Brandenburg 2021 ausgezeichnet.

Mehr Infos zum Innovationspreis finden Sie [hier](#)!

Kooperationen

Neuer Partner im Entrepreneurship Netzwerk: Universität von Cagliari

Das internationale Entrepreneurship & Gründungsnetzwerk erweitert sich um eine der ältesten und renommiertesten Universitäten Italiens: das „Center for Innovation and Entrepreneurship“ ([CREA UniCa](#)) der Universität von Cagliari auf Sardinien. Die Kooperation in den Bereichen Gründungsförderung und Entrepreneurship Education sowie der gegenseitige Austausch stärken zukünftig die Qualität der Angebote auf beiden Seiten. Weitere Informationen zu dieser und weiteren Partnerschaften des International Startup Service finden sich auf unserer [Website](#). Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und einen lebendigen Austausch!



Gründungen/EXIST-Förderung

Memodio erwirbt EXIST-Gründungsstipendium zur Demenzprävention und gewinnt BPW

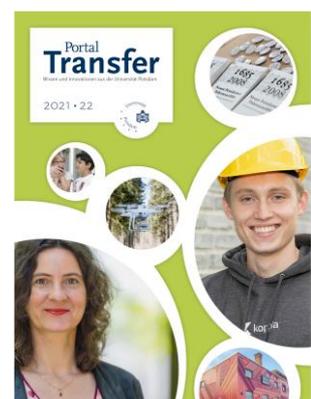
Im Dezember 2021 warben die Gründer Dr. Doron Benjamin Stein, Felix Bicu und Paul Zimmermann von [memodio](#) erfolgreich ein EXIST-Gründungsstipendium ein und erhielten zudem für die innovative Idee am 27.01.2022 den Jurypreis des [Businessplan-Wettbewerbs Berlin-Brandenburg](#) in Höhe von 10.000 €. Das Team entwickelt eine Gesundheitsapp, um eine Vorstufe von Demenz zu behandeln. Die App hilft Menschen dabei, ihre kognitiven Funktionen zu erhalten und den Alltag zu bewältigen. Wir gratulieren memodio zur Prämierung und wünschen viel Erfolg bei der Weiterentwicklung des Gründungsvorhabens.

Internationales Gründungsteam Mitigant sichert sich millionenschwere Finanzierung

Wir gratulieren den Gründern um Kennedy Torkura, Muhammad Ihsan Sukmana, Nils Karn und Thomas Fricke vom Team Mitigant (Resility GmbH) zu ihrer ersten erfolgreichen Finanzierungsrunde. Der High-Tech Gründerfonds (HTGF), Brandenburg Kapital und die adesso-Tochter inQventures investieren gemeinsam in die Resility GmbH. [Mitigant](#) definiert Cloud-Sicherheit durch das Konzept der Continuous Security Verification neu, das von CloudRAID, einem innovativen Cloud-Sicherheitssystem des Hasso-Plattner-Instituts, beeinflusst ist. Das multinationale Team ist zudem das erste Unternehmen, welches vom Startup Service im Rahmen seiner Weiterentwicklung zu einem internationalen Gründungszentrum begleitet wurde. Der Startup Service unterstützte das Team insbesondere bei Fragen zum Ausländerrecht sowie bei der Konkretisierung der Idee bis hin zum Markteintritt. Wir freuen uns und drücken ihnen weiterhin die Daumen.

Potsdam Transfer in der aktuellen Ausgabe des Universitätsmagazin „Portal Transfer“ 2021/2022

Sascha Thormann, Geschäftsführer von Potsdam Transfer, spricht in der aktuellen Ausgabe der [Portal Transfer](#) über die Etablierung von Potsdam Transfer als zentrale Transferstelle der Hochschule. Dabei zeigt er anhand von Beispielen auf, wie Potsdam Transfer Wissenschaftler:innen und Gründungsinteressierte der UP unterstützt. Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg, Professor für Wissens- und Technologietransfer an der Universität Potsdam, thematisiert die Rolle des Wissenstransfers an Hochschulen als dritte Leistungsdimension von Hochschulen. Neben aktuellen Entwicklungen aus den Digital Labs und den Joint Labs des Transferprojektes „Innovative Hochschule Potsdam“ stellt die aktuelle Portal Transfer-Ausgabe das Potsdamer Start-up „koppla“ vor.



Wie Innovationen erfolgreich aus der Universität heraus in die Wirtschaft transferiert werden können, veranschaulicht ein Beitrag über einen Test zur Früherkennung von Darmkrebs. Gemeinsam mit ihrem Mentor Prof. Pablo Steinberg entwickelte die Biologin Dr. Bettina Scholtka am Institut für Ernährungswissenschaft einen Test, welcher krebstypische Genveränderungen in Stuhlproben erkennt – als minimalinvasive Alternative zur Darmspiegelung. Das Verfahren meldete die Universität Potsdam zum Patent an – ein mitunter langwieriger und auch kostenintensiver Weg, der aber durchaus lohnt, sagt Dr. Sascha Gohlke, Ansprechpartner für den Bereich Patente und Erfindungsmeldungen bei Potsdam Transfer, welcher die Patentierung des Tests begleitete und unterstützte. Um eine Erfindung zu verwerten, können beispielsweise Lizenzen an interessierte Unternehmen vergeben werden. So auch im Fall des Testes zur Darmkrebsfrüherkennung. Für diesen erhielt das US-amerikanische Diagnostikunternehmen DiaCarta eine Exklusivlizenz und brachte den Test auf den Markt.

Messen

Auch 2022 unterstützt der Messeservice von Potsdam Transfer Wissenschaftler:innen der Universität Potsdam bei der Präsentation ihrer Forschungsergebnisse auf Fach- und Konferenzmessen. Bereits angemeldet ist die Universität Potsdam für die „LearnTec“. Auf der digitalen „Royal Economic Society 2022 Annual Conference (RES)“ präsentiert sich die Professur für Volkswirtschaftslehre mit Prof. Thomas Siedler. Das Joint Lab „OPAT“ zeigt auf der „LASER World of Photonics“ neue Anwendungen für die optische Analytik. Den für 2020 geplanten Auftritt auf der Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft (IFAT) holt die Arbeitsgruppe „Supramolekulare Chemie“ von Prof. Dr. Andreas Taubert in diesem Jahr vom 30.05.-03.06. nach. Möchten Sie gerne Ihre Forschung auf einer Messe zeigen? Schreiben sie uns eine E-Mail an: messeservice@potsdam-transfer.de!



11.-13.03.2022
RES 2022 Annual Conference
Online



21.-24.06.2022
Weltleitmesse für Labortechnik,
Analytik, Biotechnologie
München



17.-20.03.2022
Buchmesse
Leipzig



22.-26.06.2022
Luft- und Raumfahrt
Berlin



25.-29.04.2022
Industriemesse
Hannover



02.-06.09.2022
Consumer Electronics und
Home Appliances
Berlin



26.-28.04.2022
Connecting Digital Health
Berlin



14.-17.11.2022
Medizintechnik, Gesundheit,
Pharmazie, Pflege und
Zulieferwirtschaft
Düsseldorf



26.-29.04.2022
Komponenten, Systeme und
Anwendungen der Photonik
München



07.-11.03.2023
Bildungsmesse
Stuttgart



30.05.-03.06.2022
Wasser-, Abwasser-, Abfall-
und Rohstoffwirtschaft
München



9.-11.05.2023
Ehemals Biotechnica
Hannover



31.05.-02.06.2022
Digitale Bildungsmesse
Karlsruhe

Intellectual Property-Wissen für Studierende

Am 12. Januar 2022 war Potsdam Transfer zu Gast bei der Master-Veranstaltung des Lehrstuhls Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Innovationsmanagement von Prof. Dr. Julia Brennecke.

Gemeinsam haben Dr. Sascha Gohlke vom Transferservice und der Patentanwalt Dr. Kaaweh Molawi von der Kanzlei Hertin & Partner den Studierenden vermittelt, warum Patente und andere gewerbliche Schutzrechte eine große Bedeutung bei der Sicherung von Innovationen haben, welche Schutzmöglichkeiten, welche Hürden es gibt und vieles mehr. Ergänzt wurden die Ausführungen durch spannende Diskussionen mit den Studierenden.

Potsdam Transfer freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl!



© Robert Seidemann

Innovative Hochschule

Der Transfer Podcast der Universität Potsdam: Listen.UP

Mit dem Podcast Listen.UP möchte die [Innovative Hochschule](#) Wissenschaftler:innen und Studierenden die Möglichkeit geben ihre vielfältigen Transferprojekte, Gründungsideen und innovativen Forschungsergebnisse einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen und für ihre Bedeutung zu sensibilisieren. Wir möchten neue Zielgruppen für Forschung und Transfer interessieren und zudem Netzwerke aufbauen und erweitern.

Den Auftakt zur neuen Podcastserie machen Dr. Julian Risch, Gewinner des „Better World Award 2021“ sowie Luise Roither und Bryan Nowack, die ebenfalls für den Preis nominiert waren. Der „Better World Award“ wird von der Universitäts-gesellschaft Potsdam e.V. unter der Schirmherrschaft der BRANDENBURG LOTTO GmbH verliehen. Gewürdigt werden Arbeiten, die einen wichtigen Beitrag zum Gesellschaftstransfer leisten.



© Julia Depis

Um die gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung des Transfers an der Universität Potsdam in allen seinen Formen kompetent und spannend darzustellen, suchen wir weitere transferrelevante Studien- und Forschungsarbeiten. Hier geht es zur Seite von [Listen.UP!](#)

Kontakt: Tapati Nobis | E-Mail: Tapati.nobis@uni-potsdam.de

Transferatlas – eine Übersicht aller Angebote ist online

Mitarbeiter:innen der Inno-UP haben in Zusammenarbeit mit den Transferakteur:innen der Universität Potsdam die Transferangebote in einem Transferatlas gebündelt und systematisch dargestellt. In diesem Atlas werden über 100 Angebote aufgeführt, von Workshops und Netzwerkveranstaltungen, bis hin zu Einzelberatungen. Wir hoffen, dass die Transferinteressierten hiermit zum richtigen Angebot finden. Der Atlas ist als interaktives PDF verfügbar. Eine aktuelle Version steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.



Jahresthema des Bildungscampus Golm im Projekt Inno-UP: „Digitalität und Grundschule“

In beiden Arbeitsschwerpunkten des [Bildungscampus Golm](#), den „[Digital Labs](#)“ und der „[Konzeptionierung der Universitätsschule](#)“, trat in den letzten Monaten der Aspekt der Grundschule zusehends auf die Agenda. Gleichzeitig gibt es rund um das Thema „Digitalisierung in Grundschulen“ wissenschaftlich und schulpraktisch viel Bewegung und zum Teil kontrovers und emotional geführte Diskussionen. Für das Jahr 2022 wird der Bildungscampus deshalb einen besonderen Fokus auf den Themenkomplex „Digitalität und Grundschule“ legen.

Weiterbildung

Digitale interkulturelle Kommunikationsspiele – Verbindung von Forschung und Unterricht im Studiengang „Interkulturelle Wirtschaftskommunikation“

Was passiert, wenn Spieler mit unterschiedlichen Regeln versuchen, das gleiche Spiel zu spielen? Dieser und anderen Fragen werden die Studierenden im ersten Semester des Studiengangs „Interkulturelle Wirtschaftskommunikation“, der von der UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam angeboten wird, ausgesetzt. Neben Theorien der Kommunikationswissenschaft erlernen die Studierenden auch Kenntnisse der betriebswirtschaftlichen Disziplinen. So werden die berufserfahrenen Teilnehmenden gezielt auf die internationale Kommunikation in komplexen Wirtschaftskontexten vorbereitet. Mehr Informationen [hier](#).



© Joseph Mucira auf Pixabay

Kontakt: Dr. Roya Madani | E-Mail: iwk@uni-potsdam.de | www.iwk-potsdam.de

Maschinenhaus-Transferprojekt für mehr Praxis im Informatikstudium

Theoretische und abstrakte Grundlagen sind gerade zu Beginn eines Informatikstudiums für Studierende schwer (be)greifbar. Um einen größeren Praxisbezug im Studium herzustellen und auch die Studienqualität in den Informatikwissenschaften an der Hochschule zu steigern, tauschten sich im Rahmen des [VDMA-Maschinenhaus](#)-Transferprojekts Studierende, Lehrende, Studiengangsverantwortliche und Unternehmensvertreter:innen aus der Region in mehreren Workshops aus.

Zur stärkeren Vernetzung von Theorie und Praxis in den ersten Semestern des Bachelorstudiengangs Informatik/Computational Science der Universität Potsdam erarbeiten nun Hochschule und Unternehmen gemeinsam Praxisbezüge zu den entsprechenden Inhalten der Grundlagenveranstaltungen. Zudem sollen Tutor:innen speziell für die Lehre der Grundlagenveranstaltungen ausgebildet werden. „Ein stärkerer Praxisbezug im Grundstudium verbessert neben der Studienqualität und dem Studienerfolg auch andere auf Informatik-Methoden und -Werkzeuge angewiesene Bereiche der Lehre und Forschung“, sagt Ulrike Lucke, Professorin für Komplexe Multimediale Anwendungsarchitekturen.



© Tobias Hopfgarten

Events

24.02.2022 - Start-up Basics Workshop #11 Pitch Deck Gestaltung

16:00-18:00 Uhr | Online

Start-up Basics ist eine Veranstaltungsreihe für Gründungsinteressierte in Zusammenarbeit mit dem Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) und der Universität Potsdam. Hier erfahren Sie [mehr!](#)

Startrampe - Development Center

02.03.-04.03.2022 | 09:00-14:00 Uhr | Online | Englisch

09.03.-11.03.2022 | 09:00-14:00 Uhr | Online | Deutsch

Der Workshop richtet sich an Gründungsinteressierte mit einer konkreten Idee und ist ein wichtiger Bestandteil der Gründungsqualifizierung. Zusammen mit erfahrenen Coaches werden verschiedenste betriebswirtschaftliche, steuerliche und rechtliche Voraussetzungen geklärt und gleichzeitig die eigene Gründer- und Unternehmerpersönlichkeit gestärkt.

Für die Teilnahme am Workshop ist ein verbindliches Erstgespräch notwendig. Terminvereinbarung via E-Mail an startup@potsdam-transfer.de.

09.03.22 Digital Labs Toolbox – eine Workshopreihe des Inno-UP Bildungscampus

In den Online-Workshops „Digital Labs Toolbox“ werden Werkzeuge des digitalen Lehrens und Lernens vorgestellt. Diese reichen von Methoden zur Gestaltung des digitalen Miteinanders, über Apps bis hin zu spannenden Forschungsergebnissen. Das Jahr 2022 beginnt mit den Themen „Fake News und Verschwörungstheorien“, „digitale Lernstanderhebung“ und „digitale Bildung für Nachhaltigkeit“.

[Hier geht es zur Anmeldung](#)

14.03.2022, Zukunftssalon Schule: „Wie passen Digitalität und Grundschule zusammen?“

16:00-18:00 Uhr

Dass auch schon junge Kinder digitale Medien und Technologie verwenden ist unbestritten. Inwiefern Digitalität auch in der Grundschule eine Rolle spielen sollte, wird in Praxis und Wissenschaft facettenreich diskutiert. Im Zukunftssalon Schule des Bildungscampus werden Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis ihre Sicht auf diese Frage präsentieren und gemeinsam mit dem Publikum diskutieren. Der Salon findet über Zoom statt. [Hier geht es zur Anmeldung.](#)

15.03.2022 - Start-up Basics Workshop #12 Lean Analytics

16:00-18:00 Uhr | Online

Start-up Basics ist eine Veranstaltungsreihe für Gründungsinteressierte, in Zusammenarbeit mit dem Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) und der Universität Potsdam. Hier erfahren Sie [mehr!](#)

18.03.2022 Transfer-Frühstück „Förderung von Forschungsprojekten an Hochschulen und Forschungseinrichtungen“

10:00-11:30 Uhr | Online via Zoom | Deutsch

Alexandra Bender, Ansprechpartnerin der Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes, Projektträger Jülich, stellt Fördermöglichkeiten für Forschung, Innovation und Entwicklung durch den Bund vor. Dajana Pefestorff, Projektmanagerin Team Außenwirtschaft, Europa-Service der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), gibt einen Überblick über die EU-Forschungsförderung „Horizont Europa“. Im Anschluss ist Gelegenheit zum Austausch mit den Referentinnen und für Fragen zum eigenen Projekt.

[Anmeldung](#) ab 01.03.2022.

23.03.2022 & 30.03.-31.03.2022 International Entrepreneurship Lab

Das nächste „International Entrepreneurship Lab“ findet in Zusammenarbeit mit der Masaryk Universität (Brno, Tschechien) statt. In diesem Workshop lernen Forschende, Studierende und Alumni wie kundenorientierte Geschäftsmodelle entwickelt werden und was internationales Unternehmertum bedeutet. Bewerbungen sind bis zum 04.03.2022 auf der [Website des Startup Service](#) möglich.

28.03.2022 Start-up Basics Workshop #13 Von der Idee zum Geschäftsmodell für Nichtökonom:innen

13:00-16:00 Uhr | Online via Zoom

Dieser Online-Workshop gibt Ihnen einen Überblick, wie Sie aus einer konkreten Projektidee ein Geschäftsmodell entwickeln. [Hier geht es zur Anmeldung](#) des Career Service der Uni Potsdam!

06.04.-08.04.2022 Startrampe - Development Center

09:00-14:00 Uhr | Online | Deutsch

Der Workshop richtet sich an Gründungsinteressierte mit einer konkreten Idee und ist ein wichtiger Bestandteil der Gründungsqualifizierung. Zusammen mit erfahrenen Coaches werden verschiedenste betriebswirtschaftliche, steuerliche und rechtliche Voraussetzungen geklärt und gleichzeitig die eigene Persönlichkeit hinsichtlich einer erfolgreichen Unternehmensgründung gestärkt. Für die Teilnahme am Workshop ist ein verbindliches Erstgespräch notwendig. Terminvereinbarung via E-Mail an startup@potsdam-transfer.de.

26.04.2022 Start-up Basics Workshop #14 Lego Serious Play

16:00-18:30 Uhr | Präsenzveranstaltung am Campus Griebnitzsee

Start-up Basics ist eine Veranstaltungsreihe für Gründungsinteressierte, in Zusammenarbeit mit dem Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) und der Universität Potsdam. Diese Workshop-Ausgabe nutzt LEGO® Serious Play® als Methode, um innovative Ideen und Strategien zu entwickeln und praktische Lösungen zu finden. Hier erfahren Sie [mehr!](#)

05.05.2022 | 1. Start-up Story Night

18:00-19:00 Uhr | Online via Zoom und Wonder.me

Für Start-ups, Studierende und alle Gründungsinteressierten veranstaltet Potsdam Transfer regelmäßig die Start-up Story Night. Derzeit kommen Gründer:innen, Funding-Experten:innen und Coaches im digitalen Livestream zum Austausch und Networking zusammen. Als Highlight der Veranstaltung gewähren erfahrene Gründende aus dem Raum Berlin/Brandenburg exklusive Einblicke in ihre persönlichen Gründungserfahrungen und berichten, welche Hürden es zu überwinden und welche Erfolge es zu feiern gab. Hier erfahren Sie [mehr!](#)

06.05.2022 IP@UP Code & Copy? – Urheberrecht und Softwareentwicklung an der Hochschule

10:00-11:30 Uhr | Online via Zoom | Deutsch

Die Entwicklung neuer Software von Hochschulangestellten wirft immer wieder Fragen auf. Welche Rechte hat der Urheber daran und welche der Arbeitgeber? Was verlangt der Fördermittelgeber, habe ich mein Lizenzmodell richtig gewählt? Kann die Software vielleicht patentiert werden?

Gemeinsam mit unseren Rechtsexpert:innen geben wir Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um das Thema Urheberrecht und Softwareentwicklung. Hier geht es ab Mitte April 2022 zur [Anmeldung!](#)

07.05.2022 Potsdam Transfer auf dem Potsdamer Tag der Wissenschaften

13:00-20:00 Uhr | Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie in Potsdam-Bornim

Was hat es mit Kühen in der Waschanlage auf sich oder wie können Waldgärten inmitten der Stadt entstehen? Potsdam Transfer gibt einen spannenden Einblick in aktuelle Forschungsthemen und lädt Jung & Alt zum Mitmachen ein.

Technikbegeisterte Besucher:innen erfahren Wissenswertes über den Einsatz von Drohnen in den Umweltwissenschaften. Eltern und Kinder können sich an Mitmach-Werkstätten zur Schule der Zukunft beteiligen und über das Vorhaben der Universitätsschule Potsdam informieren. Für jüngere Gartenfans heißt es Ärmel hochkrempeln und los! Mehr Infos unter: <https://ptdw.de/>.

13.05.2022 Science Slam holt Brandenburger Wissenschaftler:innen auf die Bühne

19:00-21:00 Uhr | Oranienwerk, Kremmener Straße 43, 16515 Oranienburg

Die Präsenzstelle der Uni Potsdam organisiert mit den sechs weiteren Präsenzstellen der Hochschulen des Landes Brandenburg einen Wettstreit der Wissenschaften. Wissenschaftler:innen aller brandenburgischen Hochschulen treten im [Science Slam](#) gegeneinander an und präsentieren im Oranienwerk, dem Kreativ- und Kulturstandort in Oranienburg, in jeweils zehn Minuten ihr Projekt und vermitteln dieses dem Publikum verständlich und unterhaltsam.

Kontakt: Josephine Stolte | E-Mail: josephine.stolte.1@uni-potsdam.de, Tel: +49 3304 565 8964

17.05.2022 From Lab2Net – Die Netzwerkveranstaltung für Wissenschaftler:innen der UP

14:00-19:00 Uhr | Online | Deutsch

Die neue Veranstaltungsreihe des Transferservice stärkt über Laborführungen und anschließende Vorträge zu einzelnen Forschungsthemen die interne Vernetzung wissenschaftlicher Mitarbeiter:innen. Dadurch können leichter Kooperationsmöglichkeiten identifiziert werden. Zudem haben Teilnehmende die Möglichkeit, sich über die Angebote des Transferservice von Potsdam Transfer zu informieren.

19.05.2022 Potsdamer Start-up Speedmatching

18:00-19:30 Uhr | Online via Zoom und Wonder.me

Das Potsdamer Start-up Speedmatching ist die ideale Plattform, um Mitstreiter für das eigene Start-up zu finden oder die eigene Expertise in ein Start-up einzubringen.

Hier geht es zur [Anmeldung!](#)

17.06.2022 Transfer-Frühstück „Wissenschaft kommunizieren!“

10:00-11:30 Uhr Online via Zoom | Deutsch

Wissenschaftliche Erkenntnisse transparent zu machen, fördert die Vernetzung, erleichtert die Anbahnung von Kooperationen und stärkt vor allem die Akzeptanz von Forschung und Entwicklung in der Bevölkerung. Was macht aber gute Wissenschaftskommunikation aus? Welche Methoden und Formate gibt es, um Wissenschaft zielgruppengerecht zu kommunizieren?

Das Transferfrühstück greift genau diese Fragen auf und gibt Gelegenheit zum Dialog mit unseren Expert:innen. [Anmeldung](#) ab 01.06.2022



Weiterführende Informationen finden Sie auf www.potsdam-transfer.de.

Möchten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an:

newsletter@potsdam-transfer.de

Impressum:

Potsdam Transfer
Zentrale wissenschaftliche Einrichtung für
Gründung, Innovation, Wissens- und Technologietransfer an der
Universität Potsdam
August-Bebel-Straße 89
14482 Potsdam
Telefon: +49 (0)331 977 40 37
Fax: +49 (0)331 977 38 70
E-Mail: kontakt@potsdam-transfer.de



SCAN ME!